

14. November 2011

## Feiern mit der roten Mühle

**Loch-Waggis begehen ihr 50-jähriges Bestehen mit Mottoparty.**



Waggis-Chef Stefan Weber inmitten von Gogo-Girls Foto: Heinz Vollmar

HERTEN (mar). Mit einer rauschenden Ballnacht unter dem Motto Moulin Rouge haben die Hertener Loch-Waggis am Freitag ihren 50. Geburtstag gefeiert. Ganz in Rot dekoriert war die Scheffelhalle, die sich in einem glamourösen Outfit präsentierte. In der Mitte thronte die "Moulin Rouge" als Ebenbild des Pariser Originals. Um die rote Mühle herum tummelten sich über 600 Besucher, meist alteingesessene Fasnächtler, befreundete Cliques und Guggemusik-Mitglieder, die sich vom Plüschambiente und allerlei Anekdoten rund um die "Moulin Rouge" inspirieren ließen.

Mit ihrer Hallendekoration trafen die Loch-Waggis den Geschmack des Publikums. Vor allem die weiblichen Gäste passten sich dem Look der Moulin-Rouge-Gogo-Girls an. Anerkennung zollten Ortsvorsteher Alfred Winkler, der wie Oberzunftmeister Wilfried Markus nebst Gefolge sowie Narrenvogt Arnulf Burger am frühen Abend am Jubiläumsempfang teilnahm. Sie lobten die frivol angehauchte Hallendekoration, zu der ein Café de Paris sowie eine lauschige Bar zählten.

Oberwaggis Stefan Weber begrüßte die Gäste und rief ihnen zu "D' Fasnacht in Herte hät viele Lüt, doch ohni d'Waggis wäre si nüt." Einen Scheck überreichte Wilfried Markus. Für ihre langjährigen Verdienste wurden Gründungsmitglied Willi Mutschler und Manfred Weber mit Urkunden geehrt.

Mit einem "Narri, narrei am Grabbe-stei" und dem Reigen einiger hundert Gäste, darunter auch Guggenmusik, verlief die Nacht nach Waggis-Manier bis in die frühen Morgenstunden.

Autor: mar

Empfehlen

Empfehl dies deinen Freunden.

0

WEITERE ARTIKEL: RHEINFELDEN

## A 98.5: Verkehrsministerium kommt Bürgerinitiative entgegen

Landes-Verkehrsministerium teilt mit, dass es geänderter Planung der A 98.5 zugestimmt hat. **MEHR**

## Gut gerüstet für den Winter

Neues Kassensystem zum 20. Skibasar der Skizunft / Skier für Kinder wie immer besonders gefragt. **MEHR**

## Schüler setzen Zeichen für den Frieden

Volkstrauertag erinnert der Opfer und fördert die Wachsamkeit gegenüber Ungerechtigkeit. **MEHR**